



DGKJ e.V. | Geschäftsstelle | Chausseestr. 128/129 | 10115 Berlin

An alle Kinderintensivstationen der
Kinderkliniken und Kinderabteilungen

DGKJ-Geschäftsstelle
Chausseestr. 128/129
10115 Berlin
Tel. +49 30 3087779-0
Fax: +49 30 3087779-99
info@dgkj.de | www.dgkj.de

Berlin/Essen, 20.07.2020

DIVI-Intensivregister für Kinder geht am 20.07.2020 online

Das **DIVI-Intensivregister** wurde in Kooperation der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI) und dem Robert-Koch-Institut/Bundesministerium für Gesundheit im Rahmen der Corona-Pandemie ins Leben gerufen.

Alle Kliniken, welche **intensivmedizinische Kapazitäten** zur Akutbehandlung vorhalten, sind laut dieser Verordnung verpflichtet, ihre freien Ressourcen täglich zu melden. Hierbei sind neonatologische und pädiatrische Intensivkapazitäten explizit inkludiert. Eine Nicht-Meldung wurde im Gesetzentwurf mit relevanten Strafzahlungen belegt.

Deshalb melden bereits regelhaft die meisten neonatologischen und/oder pädiatrischen Intensivstationen **täglich bis 12:00 Uhr** ihre Kapazitäten im DIVI-Intensivregister. Die bisherige Umsetzung der Verordnung führte zu einer verzerrten Abbildung der Intensivkapazitäten, da die pädiatrischen und neonatologischen Intensivbetten undifferenziert in den Datenpool integriert wurden und somit keine Unterscheidung von neonatologischen und/oder pädiatrischen Intensivkapazitäten möglich war.

Es ist nun gelungen, im DIVI-Intensivregister die neonatologischen und/oder pädiatrischen Daten separat auszuweisen und somit zum 20.07.2020 ein **DIVI-Kinderintensivregister** ins Leben zu rufen. Hierdurch entsteht keinerlei Mehraufwand für die betroffenen Kinderkliniken.

Alle Kinderintensivstationen, welche bereits am DIVI-Intensivregister teilnehmen, müssen einen kurzen und einmaligen Prozess der Umstellung durchführen. Dies kann mit der Aktivierung des **Kinderregisters ab Montag 20.07.20, 14:00 Uhr** erfolgen und kann selbstverständlich auch entspannt in allen Folgetagen passieren.

Es benötigt initial eine einmalige **Aktualisierung der Stammdaten** des jeweiligen Meldebereichs. Hier kann nach dem Log-in ab sofort dann unter „Mein Krankenhausstandort“ im Unterreiter „Mein Meldebereich“ festgelegt werden, ob man eine PICU oder eine NICU hat. Im Falle einer gemischten NICU-PICU ist zukünftig das gemeinsame und differenzierte Melden für die Bereiche möglich, dazu ist vorab ein einmaliger Umstellungs-Prozess notwendig, eine Anleitung dazu hängt diesem Schreiben an. Im nächsten Schritt werden dann die dem Erwachsenenenteil analogen Stammdaten inklusive Ansprechpartner ergänzt.

Es muss dann **jeweils bis 12:00 jedes Arbeitstages eine Meldung der belegten und freien Intensivressourcen** über den Button „Meldung erfassen“ erfolgen. Hierbei erfolgt bei gemischten NICU-PICU-Stationen eine separate Meldung der freien NICU- und PICU-Kapazitäten.

Die **Betreuung des Kinderregisters** erfolgt durch die Sektionen „Neonatologische Intensiv- und Notfallmedizin“ und „Pädiatrische Intensiv- und Notfallmedizin“ der DIVI.

Bei Rückfragen stehen Ihnen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Helpdesk DIVI-Intensivregister

Tel.: 06102 / 20 82 53 10

E-Mail: divi-intensivregister-hilfe@exciting.de

Pädiatrische Intensivmedizin:

PD Dr. Florian Hoffmann: florian.hoffmann@med.uni-muenchen.de

Neonatologische Intensivmedizin:

PD Dr. Axel Hübler: A.Huebler@skc.de

Wir haben Ihnen außerdem eine Anleitung mit Details zur Umstellung erstellt, welche diesem Schreiben anhängt.

Wir freuen uns, dass die Belange und Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen nun in diesem Register endlich Berücksichtigung finden und somit ein großer Beitrag zur Verbesserung der intensivmedizinischen Versorgung von Kindern geschaffen wird. Gleichzeitig möchten wir uns bei den Kollegen des DIVI-Intensivregisters sowie des RKI für die zeitnahe Umsetzung bedanken!

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Ingeborg Krägeloh-Mann
(Präsidentin der DGKJ)



Prof. Dr. U. Felderhoff-Müser
(Präsidentin der GNPI)